

# HANS PLATZGUMER

## Soundtrack

(Konkord035/Hoanzl)

Hans Platzgumer  
**SOUNDTRACK**

### Eine Tonspur, 23 Standbilder, eine letzte CD.

**Hans Platzgumer**, seit Jahrzehnten einer der renommiertesten und weitestgereisten Musiker Österreichs, macht Ernst: Er respektiert den **Tod der CD**, den er schon 1987 auf seinem ersten Album proklamierte, und veröffentlicht mit **Soundtrack** seine letzte Produktion im CD-Format. Dem Anlass entsprechend handelt es sich um ein besonders extravagantes und aufwändiges Produkt, ein digitales Epos, eine Wegmarke in der Entwicklung des Künstlers vom Garagenrocker hin zu einem Komponisten zeitgenössischer elektronischer Musik, die sich aller Konventionen entledigt und ohne herkömmliche Rhythmik, Harmonien oder Melodien auskommt.

10 Jahre lang hat Platzgumer in seinen Film-, Theater- und Hörspielkompositionen Klangforschung betrieben, um diese Geschichte erzählen zu können. Ein riesiger Pool aus Soundfiles ist im Zuge dieser Arbeiten entstanden. Daraus hat er zahlreiche Bestandteile herausgefiltert, bearbeitet, rearrangiert, mit neuen Kompositionen vermischt und zur 66 Minuten langen Tonspur eines **imaginären Films** verdichtet, der ausschließlich im Kopf des Hörers entsteht.

Die CD ist in ein schlichtes, weißes Cover verpackt, um jedem Hörer Raum für eigene Assoziationen zu lassen. In welche Bilderwelten diese Soundscapes führen können, zeigen **23 Frontcoverentwürfe** internationaler Künstler, die als Alternative zum Originalcover beigelegt sind und wie eine Bildergalerie zur Betrachtung einladen.

Die beteiligten Künstler entstammen unterschiedlichsten Kulturen, Generationen und Kunstrichtungen. Einzige Vorgabe für ihre Arbeiten waren die Musik des Soundtracks und das Format des CD-Covers. Die 23 Werke begleiten den **Soundtrack** mit einer stimmigen, dramaturgischen Bildsprache - ein Beweis dafür, wie deutlich instrumentale Musik als internationale Sprache verstanden wird.



# HANS PLATZGUMER

## Soundtrack

(Konkord035/Hoanzl)

Hans Platzgumer  
**SOUNDTRACK**

Am 31.1.2009 wird also auf dem Wiener Independent-Label KONKORD die letzte Kunststoffscheibe des Soundalchemisten **Hans Platzgumer** erscheinen, der sich anschließend neuer Musik und anderen Medien widmen wird.

Bei der Präsentation im Wiener MAK sowie den darauf folgenden Veranstaltungen wird ein grandioser Stream komplexer Schallereignisse erklingen, Videos des Münchner Künstlers Georg Gaigl werden eine Möglichkeit zeigen, den imaginären Film Platzgumers optisch umzusetzen. Und als Soundinstallation in einer eigens für den Soundtrack errichteten **Hörbox** werden die Besucher in völliger Dunkelheit, ohne jegliche Ablenkung die Musik betrachten können.

**Purer und intensiver ist Electronica noch nie gewesen!**

### **Beteiligte Künstler:**

Zav, Siegrun Appelt, Buffet Für Gestaltung, Steve Clarke, Georg Gaigl, Laurent Goei, Hans Groisz, Heri&Salli, Gerhard Klocker, Roland Maurmair, Jeanette Müller & Paul Divjak, Amane Murakami, Ingo Pertramer, Peter Sandbichler, Joachim Schnaitter, Schöne Neue Kinder, Deborah Sengl, Cationa Shaw, Karl Heinz Ströle, Cédric Teisseire, CaMi Tokujiro, Ernst Trawöger, Georg Wagenhuber

### **Hans Platzgumer auf KONKORD**

Musiken für Theater, CD, KONKORD 031 (2008)

hp.stonji, Syntonum, CD, KONKORD 015 (2007)

[www.konkord.org](http://www.konkord.org)

[www.platzgumer.net](http://www.platzgumer.net)

